



ISC

Smart Systems. Premium Solutions.

Einführung SAP® ERP Logistik Mitsubishi Pharma Europe Ltd.

Die Kunden...

Mitsubishi Pharma Europe Ltd. (MPE) ist das europäische Headquarter eines der größten Pharmahersteller Japans, Mitsubishi Tanaba Pharma Corporation. Mit Sitz in London beschäftigt sich Mitsubishi Pharma Europe Ltd. mit der Entwicklung neuer Medikamente für den Klinikbereich sowie deren Vertrieb im europäischen Markt.

Mitsubishi Polyester Film GmbH (MFE) mit Sitz in Wiesbaden ist einer der weltweit führenden und größten Hersteller von Polyesterfolien. MFE ist ein Unternehmen der Mitsubishi Plastics Inc., die zur MCHC Gruppe (Mitsubishi Chemical Holding Corporation) gehört. Die zentrale IT der MFE unterstützt nicht nur die MFE sondern auch als IT Center Europe (ITCE) weitere europäische Tochterfirmen der MCHC Gruppe. Somit auch die Mitsubishi Pharma Europe Ltd.



Die Ausgangslage...

Zur DV-technischen Unterstützung der Geschäftsprozesse setzt MPE zurzeit die Anwendungssoftware-Module FI und CO des SAP® ERP Releases ECC 6.0 ein, das von ITCE gehostet und betreut wird. MPE plant, die Geschäftsprozesse zu/von den Lieferanten und Kunden sowie das Controlling für die Produkte „Argatroban“ und „Imidapril“ zu optimieren und mit SAP® ERP abzuwickeln.

Die Innovative System Consulting AG unterstützte hierbei das ITCE der MFE mit Sitz in Wiesbaden bei der Implementierung und weiteren Optimierung der Geschäftsprozesse für MPE im Bereich der Bestellabwicklung und Vertrieb mit Integration zu SAP® FI/CO sowie die Implementierung der Prozesse im SAP® ERP.

Basis zur Implementierung der Logistik Funktionen war ein bereits seitens ITCE erstellter Business Blueprint.

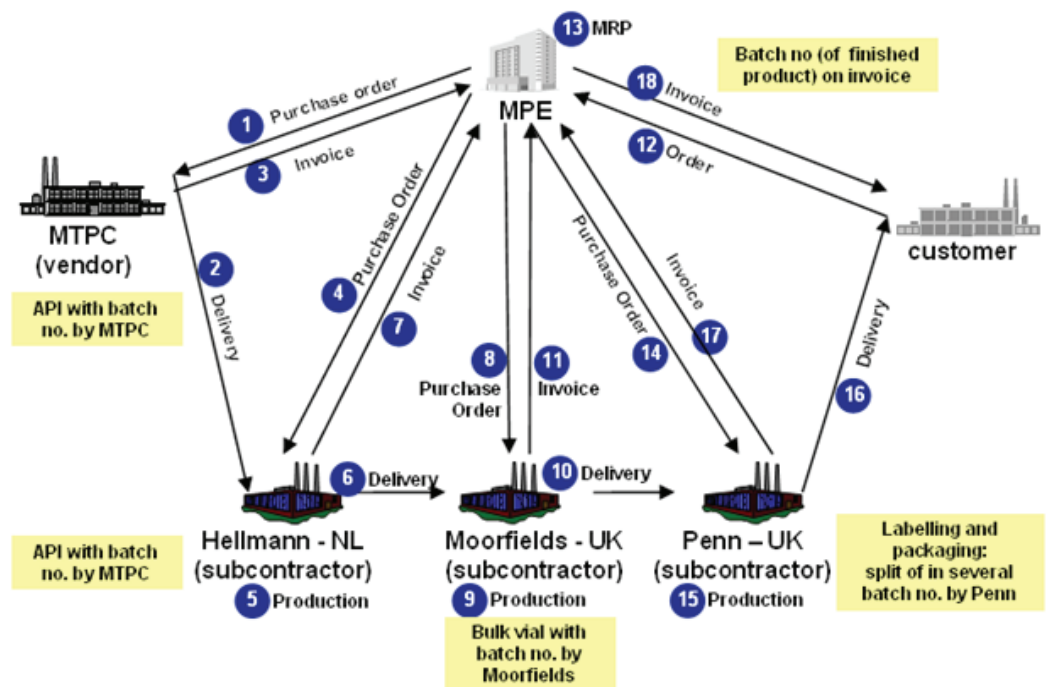
Das Projektziel...

- Nutzung von standardisierten Geschäftsprozessen
- Optimierung integrierter Mengen- und Werteflüsse zwischen Logistik und Rechnungswesen
- Ablösung nicht integrierter manueller Lösungen
- Flexible Ausbaumöglichkeiten der Prozesse für neue Produktlinien

Die Projektumsetzung...

Auf Grundlage des vorhandenen Business Blueprint wurde ein 2-tägiger Workshop mit den Verantwortlichen und Projektmitgliedern von ITCE durchgeführt. Hierbei wurden Detailanforderungen spezifiziert und Klärungspunkte speziell im Umfeld des Mengen- und Werteflusses ausgearbeitet. Auf der Grundlage der Erkenntnisse dieses Workshops erstellte ISC AG eine Aufwandsschätzung.

Der erste Projektschritt war die Realisierung eines Rapid Prototyps im Entwicklungssystem der MPE. In einem Zeitraum von 3 Tagen wurde ein Prototyp eingestellt, der den Standard-Kernprozess zur Logistikabwicklung bei MPE darstellt. Hierbei wurden die bislang bekannten Vorgaben zum Mengen- und Wertefluss berücksichtigt.



Größter Effekt dieses Rapid Prototyps war, dass alle beteiligten Teammitglieder sofort Prozessdetails und offene Klärungspunkte anhand von Fallbeispielen am System verständlich nachvollziehen konnten. Somit war die Basis geschaffen, Detailklärungen im Bereich des Werteflusskonzeptes voranzutreiben. Zur Diskussion stehende Prozesse, wie bspw. die Verwendung der „Werke im Ausland“, konnten durch einen geringen Aufwand im Prototyp ergänzt werden. Schnell war hier seitens ITCE und MPE Business klar, dass diese Funktion Bestandteil der Realisierung sein muss.

Im weiteren Projektverlauf wurden die Detailpunkte geklärt und als Bestandteil der Prozessrealisierung im SAP® eingearbeitet. Die zeitnahe Verfügbarkeit eines lauffähigen Prozesses ermöglichte es zudem, das Business frühzeitig an das System zu gewöhnen und mit den neuen Prozessen vertraut zu machen.

Bestandteil des Projektauftrags an ISC AG war unter anderem das Coaching der ITCE Mitarbeiter/-innen zum Projektmanagement, zur Schulung der Anwender und die Planung des Go Live. Darüber hinaus wurde eine ausführliche technische Dokumentation zur Verfügung gestellt.

Die Projektziele im Sinne der geforderten Unterstützung sowie hinsichtlich der Termine und der Kosten wurden vollständig erfüllt.

Kernbestandteile/-funktionen der ISC Lösung

- Organisationsstrukturen
- Stammdatenkonzeption, speziell Materialstamm
- Fremdbeschaffung von Rohstoffen
- Bestellung von Lohnbearbeitung
- Freigabestrategien zur Fremdbeschaffung
- Logistische Rechnungsprüfung
- Direktverkauf von Lager
- Verkauf über Streckenabwicklung
- Lieferabwicklung
- Fakturierung
- Disposition und Bestandsführung
- Inventur
- Dokumentenmanagement
- Chargenverwaltung mit MHD
- Werke im Ausland
- Prozessintegration, Werte- und Mengenfluss nach SAP® FI und CO
- Produktkostenkalkulation
- Formulare für Bestellung, Verkaufsbelege, Lieferungen und Fakturen
- Coaching Projektmanagement, Schulung und Go Live-Planung

Der Projektaufwand...

Das Projekt startete Mitte Januar 2012 und konnte auf Grund der frühzeitigen Verfügbarkeit eines lauffähigen Prototyps und intensiver Tests bereits im Mai 2012 mit einem ISC seitigen Aufwand von 42 Projekttagen fertiggestellt werden.

Statement

„Das Projekt wurde vollständig im zeitlichen und finanziellen Rahmen umgesetzt. Gleichzeitig wurden die ITCE Mitarbeiter sehr gut gecoacht und konnten das neue System dank guter von ISC erstellter Dokumentationen und gutem Training der Anwender in London erfolgreich bei der MPE implementieren und das System heute sehr gut betreuen.“

Wilhelm Militz, Director Information Service der MFE/ITCE

Innovative Systems Consulting AG

Am Borner Weg 24, D-55127 Mainz, Ansprechpartner: *Karl-Heinz Kübler*

P: +49 (0) 6131 610 99 40 / **F:** +49 (0) 6131 610 99 41 / **M:** +49 (0) 176 190 182 59

Weitere Informationen zum Thema SAP® ERP finden Sie unter
www.isc-consulting.de